

## „Diese Bretter, die die Welt bedeuten....“



...aus dem Leben einer Musicaldarstellerin

Es war einmal eine Musicaldarstellerin. Ihr Leben bestand eigentlich nur aus zwei Extremen. Die schwindelerregende Höhen wie: „....oh Gott, ich hab den Job, ich hab den Job, ich könnte vor Glück sterben!!“. Oder die dunklen, grausamen Tiefen: „....ich habe eine Absage und ich war sooo gut, ich könnte vor Gram sterben....“.

So beginnt das Programm von Musicalsängerin Nedime Ince und der Pianistin Lora Kostina. Eine Stunde mit berühmten Musicalsongs und den wahren - manchmal komischen und manchmal dramatischen - Geschichten aus dem Alltag einer Musicalsängerin. In diesem Programm geht es um grelles Lampenlicht, harte tägliche Arbeit, Siege und Niederlagen bei Vorsingen und den Publikumsapplaus, was der wichtigste Lohn des Künstlers ist. Musicaldarsteller sind Allround-Künstler: sie müssen gleich gut Gesang, Tanz und Schauspiel beherrschen. Der harte Konkurrenzkampf beginnt schon bei den Aufnahmeprüfungen in die Hochschulen und Musicalakademien und geht bei den Castings weiter. Wenn die jungen Darsteller einmal mit ihrer Ausbildung fertig sind, müssen sie zu Auditions reisen, ständig neue Texte und Stücke lernen, den regen Wohnungswechsel in Kauf nehmen.... Aber wieso macht man das dann? Was ist so erfüllend an diesem Beruf? Musicaldarsteller zu sein ist nicht nur ein Job, sondern eine Lebenseinstellung. Am besten Ihr macht Euch ein eigenes Bild!



Die Musicedarstellerin und Gesangs-  
pädagogin **Nedime Ince** wurde in Izmir /  
Türkei geboren. Sie studierte an der  
Hochschule für Musik und Theater »Felix  
Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig und  
bekam während ihrer Ausbildung ihr  
erstes Engagement als Gesangssolistin der  
Revue „SHOW ME“ auf der größten  
Bühne Europas, dem Friedrichstadt-Palast  
Berlin. Als erste Musicedarstellerin erhielt  
Nedime ein Stipendium der  
Studienstiftung des deutschen Volkes und  
gewann 2013 den Walter Jurmann  
Chansonpreis beim  
Bundesgesangswettbewerb im Bereich  
Musical. Nach erfolgreichem Studium  
folgten Engagements als Sheila in „HAIR“

(Staatstheater Darmstadt, Landestheater Coburg und Theater Magdeburg), als Hodel in  
„ANATEVKA“ (Staatsoperette Dresden), als Bianca in „KISS ME KATE“ (Oper Dortmund)  
und Rosalia in „WEST SIDE STORY“ (Saarländisches Staatstheater und Theater  
Magdeburg). Ab Herbst 2017 ist sie als Joanne Jefferson in „RENT“ auf der internationalen  
Jubiläumstour (Hilbert Productions) durch Deutschland, Österreich und Schweiz zu sehen.  
Informationen unter [www.nedimeince.de](http://www.nedimeince.de)



Die Pianistin und Komponistin **Lora  
Kostina** wurde in St. Petersburg geboren,  
damals Leningrad. Die Absolventin des  
Staatlichen Konservatoriums studierte nach  
ihrer Ausreise nach Deutschland Jazzpiano  
in Leipzig und schloss 2003 mit  
Auszeichnung ab. Seither lehrt sie selbst an  
der Hochschule für Musik und Theater.  
Konzertreisen führten sie nach Deutschland,  
Dänemark, Norwegen, Russland. Neben  
Uraufführungen im Bereich Neue Musik  
hatte sie u.a. Engagements an der Oper  
Leipzig und mit dem MDR. Mit ihrem Trio  
realisiert sie publikumswirksame Jazz- und  
Klassikprojekte. Die klare Formgebung ihrer

Kompositionen ist der Spiegel ihres Seins: konkrete Thematiken, verbunden mit  
improvisatorischem Feingefühl, geben ihren Werkgestaltungen die unverkennbare  
Handschrift. CD Produktionen wie „UNTERBROCHENER KREIS“ (2009),  
„VORAHNUNG“ (2012) und „WAGNER UND SCHUMANN MEET JAZZ“ (2013) haben Lora  
Kostina einem breiten Publikum bekannt gemacht. Informationen unter [www.lorakostina.de](http://www.lorakostina.de)



KONTAKT: Nedime Ince  
Lora Kostina

Tel.: 017632786137 [Nedime-Ince@gmx.de](mailto:Nedime-Ince@gmx.de)  
Tel.: 01602126370 [Lorakostina@web.de](mailto:Lorakostina@web.de)